

Die Angaben über die **Verkehrsmengen** beziehen sich auf den gewerblichen Personen-, Fracht- und Postverkehr deutscher und ausländischer Luftfahrzeuge auf den Flugplätzen des Bundesgebietes. Die Starts umfassen den gewerblichen Luftverkehr sowie den nichtgewerblichen Flugbetrieb mit Motorluftfahrzeugen.

### Verkehrsunfälle

Ein meldepflichtiger Verkehrsunfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden.

Außerdem werden in der Straßenverkehrsunfallstatistik reine Sachschadensunfälle erfaßt. Die Verunglückten werden nachgewiesen: als Getötete, wenn sie am Unfallort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben, als Schwerverletzte, wenn sie in eine Krankenanstalt zur stationären Behandlung eingeliefert wurden, als Leichtverletzte in allen übrigen Fällen.

## 18.1 Personenverkehr der Verkehrswege

Mill.

Verkehrszweig	1970		1971		1972		1973		1974 <sup>1)</sup>	
	Beförderte Personen	Personenkilometer								
Eisenbahnverkehr <sup>2)</sup> .....	1 054	38 129	1 053	36 892	1 053	39 638	1 093	39 765	1 095	40 119
Straßenverkehr										
Allgemeiner Linienverkehr <sup>3)</sup> .....	5 707	36 987	5 819	37 926	5 846	38 275	5 951	38 787	6 009	39 049
Sonderformen des Linienverkehrs <sup>4)</sup> .....	388	8 137	460	9 502	501	10 030	558	10 971	584	11 152
Gelegenheitsverkehr <sup>5)</sup> .....	74	13 256	75	13 097	78	14 053	81	14 660	85	15 826
Luftverkehr.....	21	6 551	25	7 541	27	8 110	26	7 781	27	8 085

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis.

<sup>2)</sup> Einschl. S-Bahn-Verkehr, ohne Kraftwagenverkehr.

<sup>3)</sup> Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie Kraftfahrzeug-Linienverkehr nach § 42 PBefG (ohne dessen Sonderformen).

<sup>4)</sup> § 43 PBefG (Berufsverkehr, Schülerfahrten, Markt- und Theaterfahrten) und Freigestellter Schülerverkehr.

<sup>5)</sup> § 48 PBefG (Ausflugsfahrten, Ferienzweck-Reisen) und § 49 Abs. 1 PBefG (Verkehr mit Mietomnibussen).

## 18.2 Güterverkehr der Verkehrswege

### 18.2.1 Entwicklung des Güterverkehrs

Verkehrszweig	1970		1971		1972		1973		1974 <sup>1)</sup>	
	Beförderte Güter	Tonnenkilometer <sup>2)</sup>	Beförderte Güter	Tonnenkilometer <sup>2)</sup>						
	Mill. t	Mill. tkm	Mill. t	Mill. tkm						
Eisenbahnverkehr <sup>3)</sup> .....	392,1	73 590	362,2	67 188	366,4	66 700	386,0	69 304	404,3	71 399
Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen.....	164,9	41 881	174,2	44 528	192,9	49 157	216,7	55 862	224,6	58 528
Nahverkehr mit Lastkraftfahrzeugen <sup>4)</sup> .....	1 972,2	36 142								
Binnenschiffsverkehr.....	240,0	48 813	230,0	44 991	228,5	43 969	245,8	48 480	252,1	50 972
Seeverkehr.....	131,9	—	126,2	—	128,0	—	141,9	—	154,8	—
Luftverkehr <sup>5)</sup> .....	0,3	117	0,3	126	0,4	139	0,4	150	0,4	156
Rohrfernleitungen <sup>6)</sup> .....	80,7	15 122	82,0	16 265	86,4	16 739	91,0	16 831	82,4	15 157

### 18.2.2 Güterverkehr 1973 nach Hauptverkehrsbeziehungen

Mill. t

Verkehrszweig	Beförderte Güter insgesamt	Verkehr			Grenzüberschreitender Verkehr		Durchgangsverkehr
		innerhalb des Bundesgebietes	mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)		V	E	
			V = E	V			
V = Versand, E = Empfang →							
Eisenbahnverkehr <sup>3)</sup> .....	386,0 <sup>1)</sup>	283,9	4,2	5,2	37,0	31,0	5,9
Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen.....	216,7 <sup>2)</sup>	167,7	0,0	0,1	16,1	20,7	4,6
Binnenschiffsverkehr.....	245,8	97,0	1,3	2,2	48,7	86,7	9,9
Seeverkehr.....	141,9	3,9	0,2	0,0	27,6	110,2	—
Luftverkehr <sup>5)</sup> .....	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1 <sup>6)</sup>
Rohrfernleitungen <sup>6)</sup> .....	91,0	24,7	—	—	—	66,2	—

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis.

<sup>2)</sup> Nachgewiesen werden bei Eisenbahnverkehr und Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen die Tariftonnenkilometer (= wirkliches Gewicht mal Tarifentfernung), bei den übrigen Verkehrszweigen — ohne Seeverkehr — die Effektivtonnenkilometer (= wirkliches Gewicht mal zurückgelegte Entfernung). Es wird die auf das Bundesgebiet entfallende Entfernung berücksichtigt, im Straßengüterfernverkehr ggf. einschl. der Entfernung zwischen Berlin (West) und dem übrigen Bundesgebiet.

<sup>3)</sup> Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr, Stückgut- und Dienstgutverkehr; ohne Kraftwagenverkehr.

<sup>4)</sup> Ohne grenzüberschreitenden Verkehr.

<sup>5)</sup> Frachtbeförderung ohne Post.

<sup>6)</sup> Nur Transport von rohem Erdöl.

<sup>7)</sup> Einschl. 4,1 Mill. t Stückgut und 14,8 Mill. t Dienstgut, die nicht nach Verkehrsbeziehungen aufgliedert werden können.

<sup>8)</sup> Einschl. 4,3 Mill. t Stückgut und 3,2 Mill. t im Werkfernverkehr, die nicht nach Verkehrsbeziehungen aufgliedert werden können.

<sup>9)</sup> Gebrochener und ungebrochener Durchgangsverkehr.